

„....Bezahlung nach TvÖD, Übergriffe eingeschlossen....“

- Die Verantwortung von Leitung für die Arbeitssituation von Mitarbeiter/-innen in der Begleitung von Menschen in der Intensivbetreuung

© DHG-Tagung
23./24.10.09, Heidelberg

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Lösung unter dem Paradigma der Betriebswirtschaft



.....oder so

- Gedanken und Anregungen zu strukturellen Voraussetzungen in der Arbeit mit Menschen in der Intensivbetreuung

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Gedanken zum Rahmen

- Schutz und Sicherheit
- Verlässlichkeit in der Kommunikation
- Veränderte Mitarbeiter/innenrolle

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Gedanken zu den Inhalten

- Sinnstiftung als ethisch-moralische Grundlegung
- Konkrete Ziele
- Qualifikation und Weiterbildung
- Beratung/Supervision als laufender interner Reflexionsprozess

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Gedanken zur Beziehungsgestaltung

- Interesse
- Wertschätzung
- Offenheit

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Kultur der (Be-)Achtung

- Eine Kultur der (Be-)achtung setzt die oben genannten Gedanken voraus
- Eine Kultur der Beachtung muss für alle Mitarbeitenden in der gesamten Einrichtung eine Verlässlichkeit haben:

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Mögliche Bestandteile einer Kultur der (Be)Achtung:

- „Ich werde gesehen und erhalte Rückmeldungen“
- Übergriffe auf mich werden gesehen
- Es gibt eine Kultur des Umgangs mit Übergriffen

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Möglicher Ablauf nach einem Übergriff in einer Kultur der (Be-)Achtung



Beratung/Fallsupervision

Verstehen der Situation

Verstehen der/s Klient/in

Handlungsschritte

etc.

1. sofortige Auszeit (1 Stunde: Kaffee trinken, spazieren gehen)
2. sofortige/r Gesprächspartner/in (übergreifender Dienst)
3. Entscheidung des/r betroffenen Mitarbeiters/in (weitere Mitarbeit (neue) oder weitere Auszeit)
4. schriftlicher Bericht über den Übergriff an die Leitung
5. Würdigung des Opfers durch die Leitung (Einzel-, Team-, Klienten-, Angehörigengespräch, Anzeige, etc.)

Heiner Bartelt Heidelberg 24-10-09

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Heiner Bartelt